

Ich hab ein Wort vernommen

Text: Philipp Friedrich Hiller (1699-1769)

Musik: unbekannt



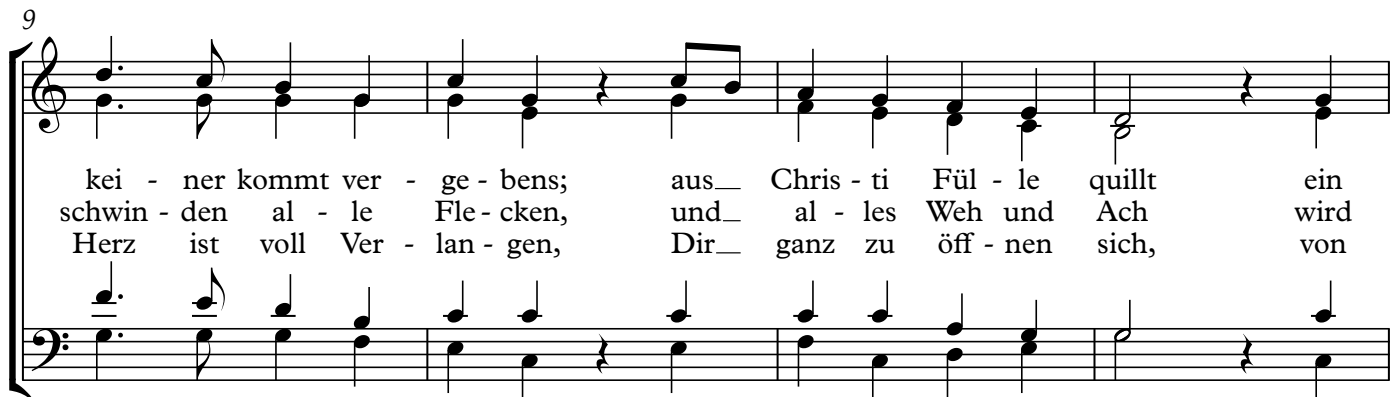
1. Ich hab ein Wort vernommen, das Jesus selber spricht: Wen
2. So komm doch ohne Bangen zu Jesu Gnadenquell, dort
3. So komm ich, eingeladen, weil Du so freundlich bist, Herr,

5



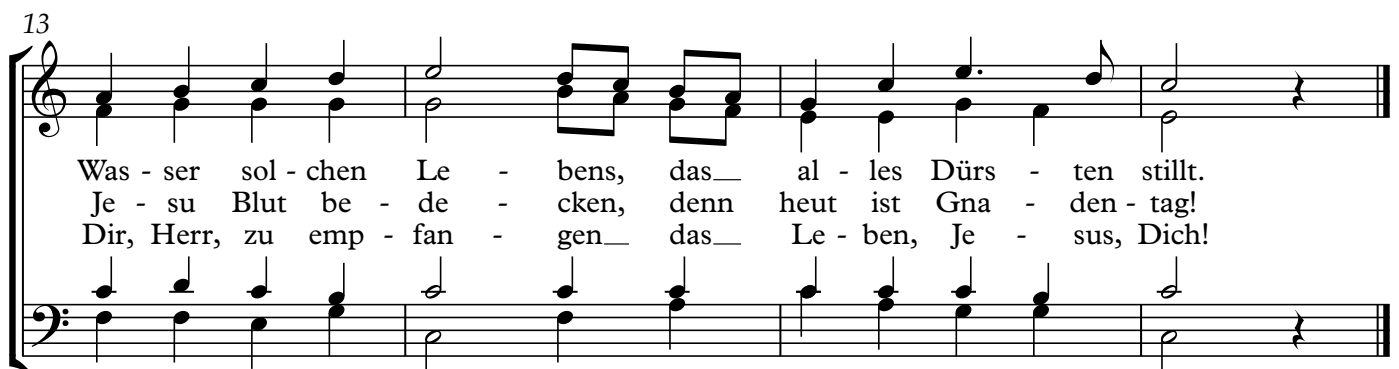
dürstet, der soll kommen, denn ich verstoß ihn nicht. Und
wirst du Heil empfangen, das macht dich rein und hell! Dort
zu dem Quell der Gnaden, der mir zum Heile fließt. Mein

9



keiner kommt vergebens; aus Christi Fülle quillt ein
schwinden alle Flecken, und alles Weh und Ach wird
Herz ist voll Verlangen, Dir ganz zu öffnen sich, von

13



Was solchen Lebens, das alles Dürsten stillt.
Jesu Blut bedecken, denn heut ist Gnadentag!
Dir, Herr, zu empfangen das Leben, Jesus, Dich!